

## Pressemitteilung Nr.1

Datum:06.09.2019

Frachtschiff auf Elbe in Not geraten  
Das Havariekommando hat die Gesamteinsatzleitung übernommen

Nach bisherigen Lageerkennnissen gab es am frühen Nachmittag einen Brand im Maschinenraum des Frachtschiffes KELLY [L: 132m; B: 16m; Flagge: Malta]. Der Vorfall ereignete sich auf der Elbe in Höhe der Stadt Otterndorf. An Bord des Schiffes befinden sich nach Angaben der Schiffsführung 13 Besatzungsmitglieder und ein Lotse. Ein Besatzungsmitglied wurde bei dem Vorfall tödlich verletzt. Zwei Weitere wurden mit Verletzungen in Spezialkrankenhäuser geflogen. Mehrere Einsatzkräfte befinden sich bereits im Seegebiet. Eine Brandbekämpfungseinheit und ein Verletztenversorgungsteam aus Cuxhaven wurden mit dem Seenotrettungskreuzer ANNELIESE KRAMER und die Brandbekämpfungseinheit aus Brunsbüttel mit dem Schlepper PARAT in an den Einsatzort verbracht. Die Feuerwehrleute und Notärzte befinden sich an Bord der MS KELLY. Es gibt zurzeit keine Rauchentwicklung an Bord. Seitens der Feuerwehr wurde bestätigt, dass der Brand gelöscht wurde. Die Brandursache ist unklar.

Der Havarist liegt sicher vor Anker. Zur weiteren Sicherung des Schiffes befinden sich bereits Schlepper vor Ort. Ein On Scene Coordinator (Einsatzleiter Ort) des Havariekommandos befindet sich am Unfallort.

Die MS KELLY war auf dem Weg von Rotterdam nach Kaliningrad. Der Schiffsverkehr auf der Elbe ist nicht beeinträchtigt.

### Kontakt:

Timo Paechnat  
Havariekommando  
Central Command for Maritime  
Emergencies Germany  
Am Alten Hafen 2  
27472 Cuxhaven  
[www.havariekommando.de](http://www.havariekommando.de)  
Tel.: +49 30 185420-2450  
[presse-hk@havariekommando.de](mailto:presse-hk@havariekommando.de)

## Pressemitteilung Nr.2

Datum: 06.09.2019

### **Brand im Maschinenraum gelöscht Das Havariekommando bereitet das Verschleppen an einen sicheren Liegeplatz vor.**

Der Brand im Maschinenraum des unter der Flagge Maltas fahrenden Frachtschiffes KELLY ist gelöscht. Die Temperaturen im Maschinenraum gehen kontinuierlich zurück.

Ein Mitglied der 13köpfigen Besatzung wurde bei dem Brand tödlich verletzt. Die beiden brandverletzten Besatzungsmitglieder wurden in ein Spezialkrankenhaus gepflogen und werden dort medizinisch versorgt. Die Einsatzkräfte der Feuerwehr Cuxhaven und der Seenotrettungskreuzer ANNELIESE KRAMER wurden aus dem Einsatz entlassen.

Der On Scene Coordinator (Einsatzleiter Ort) des Havariekommandos befindet sich weiterhin am Unfallort. Der Havarist wird durch die Schlepper LUCHS und FAIRPLAY 15 gesichert. Nach Wiederherstellung der Energieversorgung wird der Anker gehoben und der Havarist nach Brunsbüttel geschleppt. Die Brandbekämpfungseinheit aus Brunsbüttel befindet sich weiterhin zur Absicherung auf dem Schlepper PARAT.

Die Besatzungsmitglieder des Havaristen werden durch die vom Havariekommando eingesetzten Kräfte der Psychosozialen Notfallversorgung betreut.

Die Wasserschutzpolizei Hamburg ist für die Ursachenermittlung zuständig. Die Polizeiinspektion Cuxhaven übernimmt die kriminaltechnischen Ermittlungen.

Kontakt:  
Timo Paechnatz  
Havariekommando  
Central Command for Maritime  
Emergencies Germany  
Am Alten Hafen 2  
27472 Cuxhaven  
[www.havariekommando.de](http://www.havariekommando.de)  
Tel.: +49 30 185420-2450  
[presse-hk@havariekommando.de](mailto:presse-hk@havariekommando.de)

## Pressemitteilung Nr.3

Datum: 06.09.2019

### Havarist fest in Brunsbüttel an der Pier

Das Havariekommando beendet Einsatzlage

Unter der Leitung des Havariekommandos konnten die Einsatzkräfte aus Cuxhaven und Brunsbüttel den Brand im Maschinenraum des Frachtschiffes KELLY löschen. Nach Wiederherstellung der Energieversorgung wurde der Anker wie geplant gehoben und der Havarist sicher nach Brunsbüttel geschleppt.

Nach dem Festmachen des Havaristen in Brunsbüttel beendete das Havariekommando die Einsatzlage.

Die Besatzungsmitglieder des Havaristen werden weiterhin durch die vom Havariekommando eingesetzten Kräfte der Psychosozialen Notfallversorgung betreut.

Am frühen Nachmittag kam es auf dem Frachtschiffes KELLY [L: 132m; B: 16m; Flagge: Malta] zu einem Brand im Maschinenraum. Der Vorfall ereignete sich auf der Elbe in Höhe der Stadt Otterndorf. An Bord des Schiffes befanden 13 Besatzungsmitglieder und ein Lotse. Ein Besatzungsmitglied wurde bei dem Vorfall tödlich verletzt. Zwei weitere Seeleute wurden mit Verletzungen in Spezialkrankenhäuser geflogen und werden dort medizinisch versorgt.

Die MS KELLY war auf dem Weg von Rotterdam nach Kaliningrad. Der Schiffsverkehr auf der Elbe war nicht beeinträchtigt.

#### Kontakt:

Timo Paechnatz

Havariekommando

Central Command for Maritime

Emergencies Germany

Am Alten Hafen 2

27472 Cuxhaven

[www.havariekommando.de](http://www.havariekommando.de)

Tel.: +49 30 185420-2450

presse-hk@havariekommando.de